

Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

Sausedlitz

Löbnitz

Reibitz

Roitzschjora



Jahrgang 2006

Freitag, den 16. Juni 2006

Nummer 6

1025 Jahre Löbnitz



Ina Saalbach Müller

Das ausführliche
Programm finden
Sie im Mittelteil

30. Löbnitzer Reit- und Springturnier

Anlässlich des 30. Reit- und Springturniers und der 1025-Jahr-Feier von Löbnitz, findet am Sonnabend, dem **24. Juni 2006**, ein Festumzug statt.
Er beginnt um 12.30 Uhr im Areal der Löbnitzer Landtechnik, führt über die Kreuzung am "Eichenast" weiter in die Parkstraße bis zum Reitstadion.

Aus diesem Anlass bitten wir Sie, Ihre Grundstücke festlich zu schmücken.
Birkengrün wird durch die Gemeinde am Freitag zur Verfügung gestellt (bei Interesse bitte in der Gemeindeverwaltung melden).

Mit freundlichen Grüßen
G. Prautzsch
Bürgermeisterin

Am 20. Mai 2006

führten die Kameraden der FFW Löbnitz einen Tag der offenen Tür durch.

Viele waren gekommen, um sich die vorhandene Technik anzusehen oder um mit den Kameraden ins Gespräch zu kommen.



1025 Jahre Löbnitz

Unsere Kommune befindet sich in der heißen Phase der Vorbereitung auf das große Jubiläum. Vereine und Kindereinrichtungen tragen zum Gelingen bei und stellen ihr Wirken in den Dienst dieses kommunalen Höhepunktes.

Großes Jubiläums-Turnier bei der LSG Löbnitz e. V. Abt. Kegeln.

Vom 19. bis 21.05. waren die Kegler Gastgeber für ein Turnier mit 43 Mannschaften (Männer, Frauen und Senioren). Die einheimischen Sportler schnitten trotz toller Gastemannschaften hervorragend ab. Am Freitag begann das Turnier um 12.00 Uhr mit den Senioren. Ab 19.00 Uhr starteten Männer und Frauen. Bis nach Mitternacht wurde um die Ergebnisse gestritten. Die Stimmung (auch bei den Zuschauern) war hervorragend.

Am Samstag ging es ab 9.00 Uhr weiter. Gespannt waren alle auf den Auftritt von SV "Glück auf Möhlau". Die Möhlauer Damen spielen immerhin in der ersten Bundesliga. Aber die Löbnitzer Damen ließen sich nicht erschrecken und schafften den Sieg.

Unsere Bürgermeisterin Gerda Prautzsch ließ es sich nicht nehmen, den Keglern ihre Referenz zu erweisen. Auch am Sonntag wurde noch bis 18.00 Uhr um Sieg und Platz gekämpft. Allen Mannschaften hat es gut gefallen und sie kommen gern wieder in das historisch gewachsene Löbnitz.

Platzierung Damen:

1. LSG Löbnitz I	1526 Kegel	Böhm	397 Kegel
4. LSG Löbnitz III	1456 Kegel	Schmeißer	371 Kegel
5. LSG Löbnitz II	1424 Kegel	Jänicke	379 Kegel

Platzierung Männer:

1. LSG Löbnitz II	1686 Kegel	Bauer	454 Kegel/ Turniersieger
		Fleischer	429 K.,
		Recktenwald	420 K.,
		Koch	396 K.
3. LSG Löbnitz II	1586 Kegel	Hennig	409 K.,
		Kunze	397 K.,
		Uhde	394 K.,
		Rothe	386 K.

Platzierung Senioren:

1. LSG Löbnitz I	1546 Kegel	Richter	411 K.
7. LSG Löbnitz II	1462 Kegel	Sichting	391 K.
9. LSG Löbnitz III	1457 Kegel	Fröhnert	394 K.



“Mein Löbnitz lob ich mir ...”

Das bekannte Goethezitat über Leipzig könnte man in abgewandelter Form auf unsere Kommune übertragen, denn unsere Bildungseinrichtungen, egal ob Kinderhaus oder Schule tun alles, aus unserem Nachwuchs das Beste zu machen und ihnen vernünftige ethische Werte anzuerziehen. Das sind keine Tagesaufgaben, sondern langwierige Prozesse. Beispiele dieser Arbeit sollen hier aufgezeigt werden, weil sie auch haargenau in die Vorbereitung des Ortsjubiläums passen. Da führte die Kindertagesstätte am 19. Mai einen liebevoll vorbereiteten Kindergottesdienst durch. Die Kinder wurden durch Pfarrer Mühlmann und Frau Mühlmann in einfachen Worten und Spielen hingeführt, dass man sich für alles Gute und Nötige öffnen sollte. Zwischendurch sangen und spielten die Kinder, sodass es nicht nur lehrreich sondern auch unterhaltsam für alle war, auch für die Eltern und Großeltern, die anwesend waren.



Am folgenden Samstag (20.5.2006) waren alle Familien zum Wandertag mit ihren Kindern eingeladen. Viele folgten und so zog ein langer Zug durch die Mulde. Da konnte man so recht die Schönheit unserer Heimat genießen.



Mancher stöhnte aber auch, weil er das Wandern nicht gewöhnt war. Es gab auch Äußerungen wie: “Hier war ich ja noch nie!” Oder: “Es ist eine Ewigkeit her...” So wurde doch wieder etwas für die Heimatverbundenheit getan. Zum Abschluss gab es noch ein Fußballspiel auf der Festwiese

im Park; Väter gegen Kinder. Hubert Schwarz und Gelia Höhne hatten es vorbereitet und selbstverständlich gewannen die Kinder. Oma Angela Adamczak wartete dann im Kindergarten schon mit leckeren Spagettis. Solche Kindheitstage vergisst man nicht. Dank an die Helfer! Die Grundschule führte eine Projektwoche durch (16. -24.05.2006), Thema: 1025 Jahre Löbnitz.

Die Kinder erforschten: Löbnitz im Mittelalter; Schule früher und heute; Namen und ihre Herkunft; Betriebe in Löbnitz; Historische Gebäude in Löbnitz. Mit Herz und Seele waren sie bei der Sache und erfuhren viel über ihre unmittelbare Heimat. Die Ergebnisse trugen sie in einer Ausstellung zusammen, die im unteren Flur der Grundschule zu sehen ist. Es lohnt sich, diese zu besuchen. Jeder ist eingeladen und wird staunen, was er da alles erfahren kann. Selbst Urlöbnitzer wissen das alles vielleicht noch gar nicht. Die Möglichkeit besteht an allen Schultagen von 7.30 bis 15.00 Uhr. Wer glaubt, an Projekttagen wird nicht gearbeitet und gelernt, dem sei gesagt, alle Fächer werden einbezogen.

Es wird gelesen, geschrieben, gerechnet, gebastelt, gemalt, gesungen und auch Sport getrieben; aber eben alles themenbezogen. Auch die Arbeit im Schulhort ergänzte das Thema. Da wurden z. B. mit Begeisterung Ritterspiele durchgeführt. Fazit: Die Löbnitzer Kinder wissen viel über ihre Heimat und lieben sie. Die Schule hat auch eine Homepage: www.gslöbnitz.de da kann man auch etwas über die Arbeit und das Projekt erfahren. Es ist doch gut zu wissen:

Unsere Kinder werden gut erzogen und gebildet.



Mein Löbnitz lob ich mir!

Fakten aus der Ausstellung:

- 981 erste urkundliche Erwähnung des Ortes
- 1348 Pest in Löbnitz, die Hälfte der Einwohner stirbt
- 1466 Jan und Siegfried von Schönfeld/Lehnbrief über Löbnitz und umliegende Dörfer und Städtchen
- 1529 erster Pfarrer in Löbnitz
- 1566 erster Schulmeister in Löbnitz
- 1595 großer Brand
- 1641 große Zerstörung von Löbnitz im 30-jährigen Krieg

Friedensfahrer in Löbnitz

Es wirkt fast wie ein Jubiläumsgeschenk, dass im Festjahr von Löbnitz die Friedensfahrer durch unsere Kommune führen. Die Reibitzer und die Löbnitzer, die Gelegenheit dazu hatten, winkten den Fahrern achtungsvoll und gut gelaunt zu. Auch die Kinder von Schule und Kindergarten begrüßten die Aktiven. Man konnte nur staunen, mit welchem Speed die Rennfahrer die rechtwinklige Kurve am Eichenast durchfahren. Dabei ging es so kurz nach dem Start (in Delitzsch) hier noch um nichts. Wie ist das Tempo erst dann, wenn man kurz vor dem Etappensieg steht?



Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 14. Juli 2006

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Freitag, der 7. Juli 2006

1. Juni 2006

Ein leckeres Eis ließen sich die Kinder des Schulhortes an ihrem Ehrentag schmecken.

Die Sonne schien dabei leider nicht vom Himmel, dafür strahlte sie unübersehbar aus den Augen unserer Kinder.

Die große Kinderparty in diesem Jahr - ein Indianerfest - fand am 9. Juni für alle Grundschüler statt.



Jubiläumskonzert Löbnitzer Künstler

Ein fantastisches Konzert erlebten alle, die am späten Samstagnachmittag vor Pfingsten in der evangelischen Kirche in Löbnitz zu Gast waren, und es waren ihrer viele. Das ehrwürdige Gemäuer wurde zum Odeon, denn im Rahmen der Feierlichkeiten des Ortsjubiläums hatten sich ehemalige Löbnitzer, deren Lebensweg der Musik (über Beruf oder Freizeit) gewidmet ist, mit den hier ansässigen Musikern zu dieser Veranstaltung verbündet.

Die Idee stammte, wie zu erfahren war, von Juliane Hentsch. Frau Christiane Hentsch machte sich dann an die Verwirklichung. Und sie war begeistert, wie bereitwillig und gern sich alle diese Musiker für dieses Event bereit erklärten.



Das zeigt doch auch, dass sie sich alle noch ihrer Heimat verbunden fühlen.

Und hier schließt sich auch der Kreis zur Bildungsarbeit unserer Kommune; die Löbnitzer können stolz sein auf ihre Kinder!

Am Konzert wirkten Claudia Bussian, Cornelia Metz, Prof. Josef Christof, Andreas Tränkner, Andreas, Diethelm, Friedolf und Katrin Runck, Juliane und Dr. Sebastian Hentsch, Sven Kühnast, Nancy Freitag, Ursula Trommer, Christina Wohlschläger, Doris Mühlmann sowie der Chor der Löbnitzer Kantorei, der Männergesangsverein 1860 e. V. und der Bläserchor mit. Frau Christiane Hentsch führte durch das Programm.

Es war ein sehr abwechslungsreicher Konzernachmittag, und man hätte denken können, die Interpreten, für die diese Zusammenarbeit ja auch völlig neu und ungeübt war, würden schon lange miteinander musizieren. Herzlichen Dank für dieses schöne Konzert! Am Ende hatten die Künstler auch ihre Freude daran. Da man die Wirkung der Musik eh nicht zur Papier bringen kann, denn da reichen Worte einfach nicht, soll zum Inhalt auch nicht mehr viel gesagt werden. Wer es verpasst hat, hat ein Stück Lebensfreude versäumt! Aber wer weiß, vielleicht gibt es doch mal wieder ein Dacapo? Das Publikum wäre dankbar dafür.

Konfirmation in Sausedlitz

Am Sonntag, dem 28. Mai 2006, wurde in der Evangelischen Kirche von Sausedlitz Benjamin Franke konfirmiert.

Dieser Sonntag steht unter dem Namen "Miseri Cordia Domini" (der gute Hirte).

An diesem Tag wurde Benjamin in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen.



Zwei Ehepaare aus Reibitz feierten ihr 25-jähriges Ehejubiläum

Regina und Manfred Tietze
am 14. Mai 2006

und

Viola und Erhard Bothur
am 16. Mai 2006

Die Bürgermeisterin gratulierte ganz herzlich und wünschte den Ehepaaren noch viele schöne, gemeinsame Jahre.

Amtliche Mitteilungen

In der letzten Gemeinderatssitzung am 29. Mai 2006 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Vorsitzende
3. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 10. April 2006
4. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
 - 4.1. Stellungnahme der Gemeinde Löbnitz (als Träger öffentlicher Belange) zum Bebauungsplan Nr. 01 "Sondergebiet Delitzsch Süd" der Stadt Delitzsch
 - 4.2. Bauantrag zum Einbau einer Schank- und Speisegaststätte in die vorhandene Reithalle sowie Anbau eines Lagerhauses an die vorhandene Reithalle und Errichtung eines Freisitzes auf den Flurstücken 63/19 und 63/18 der Flur 3 Gemarkung Reibitz
 - 4.3. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 2/1 der Flur 10 Gemarkung Löbnitz (Zschernweg)
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung zu über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben
 - 6.1. Errichtung von 3 Schutzhütten am Seelhausener See im Rahmen der Maßnahmen nach § 4 Verwaltungsabkommen III Braunkohlesanierung
 - 6.2. Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Beseitigung von Winterschäden an kommunalen Straßen entsprechend der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über das vorliegende Sonderprogramm für 2006

Nichtöffentlicher Teil

7. Informationen der Bürgermeisterin
8. Rätefragestunde
9. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 10. April 2006

Zum Tagesordnungspunkt 1:

Die Bürgermeisterin begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste.

Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates Löbnitz wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 12 anwesenden Gemeinderäten und der Bürgermeisterin beschlussfähig. Auf Anfrage der Bürgermeisterin gab es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung und die Tagesordnung wurde anschließend durch den Gemeinderat bestätigt.

Zum Tagesordnungspunkt 3:

Die Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 10.04.2006 wurde bestätigt.

Zum Tagesordnungspunkt 4:

1. Bauangelegenheit:

Nach einer kurzen Einleitung der Bürgermeisterin unter Bezugnahme auf die Beschlussvorlage gab es keine Anfragen durch die Gemeinderäte und es folgte die Beschlussfassung.

Beschlussvorlage 20/2006

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB) sein gemeindliches Einvernehmen zum Bebauungsplan Nr. 01 "Sondergebiet Delitzsch-Süd" der Stadt Delitzsch.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des

Gemeinderates:

16 + 1

Anwesend:

13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 20/2006

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
2. Bauangelegenheit:

Nach einer kurzen Einleitung der Bürgermeisterin zur 2. Bauangelegenheit unter Bezugnahme auf die Beschlussvorlage gab es keine Anfragen durch die Gemeinderäte und es folgte die Beschlussfassung.

Beschlussvorlage 21/2006

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 13
Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 21/2006

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
3. Bauangelegenheit:

Nach einer kurzen Einleitung der Bürgermeisterin zur 3. Bauangelegenheit unter Bezugnahme auf die Beschlussvorlage gab es auch keine Anfragen durch die Gemeinderäte und es folgte die Beschlussfassung.

Beschlussvorlage 22/2006

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 13
Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 22/2006

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 5:

Herr Dahlke fragte nach dem aktuellen Stand der § 4 Maßnahmen an (Vorstellung, Anträge, Bewilligung etc.)

Die Bürgermeisterin sicherte Herrn Dahlke zu, ihm umgehend eine aktuelle Übersicht über die beantragten bzw. vorgesehenen Maßnahmen zukommen zu lassen.

Die Gemeindeverwaltung steht im ständigen Kontakt mit dem Seenkoordinator sowie der LMBV, mit denen regelmäßig der aktuelle Stand der Maßnahmen beraten wird (u. a. neuer Badebereich an der S 12, Aussichtsturm am Laueschen Berg u. a. m).

Einige Maßnahmen sind zudem noch abhängig von der Festsetzung des Endwasserstandes im Seelhausener See.

Aus diesem Grund ist auch die konkrete Benennung von zeitlichen Fristen noch nicht möglich. Allerdings laufen bereits entsprechende Untersuchungen durch die LMBV und andere Behörden, sodass man der Festsetzung der Endwasserhöhe Mitte des Jahres und das Ende des wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahrens Ende 2006 erwartet.

Zum Tagesordnungspunkt 6:

6.1. Errichtung von drei Schutzhütten am Seelhausener See
Unter Bezugnahme auf die Beschlussvorlage gab Frau Prautzsch eine Einleitung zur anstehenden Beschlussfassung. Die jeweiligen Standorte der Schutzhütten sind mit der Gemeindeverwaltung abgestimmt.

Beschlussvorlage 23/2006

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung von drei Schutzhütten am Seelhausener See im Rahmen der Maßnahmen nach § 4 VA III Braunkohlesanierung mit Gesamtkosten in Höhe von 3.953,40 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 13
Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 23/2006

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

6.2. Vergabe von Bauleistungen zur Beseitigung von Winterschäden an kommunalen Straßen

Unter Bezugnahme auf die Beschlussvorlage gab Herr Mieth eine umfassende Einleitung zum Sachverhalt.

Weitere Anfragen durch die Gemeinderäte gab es nicht.

Beschlussvorlage 24/2006

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Beseitigung von Winterschäden an Straßen in kommunaler Baulast nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit vom 31.03.2006 auf Grund des günstigsten Angebotes (38,00 €/m² Bitumen) an die Firma Haakshorst Rohrtechnik GmbH & Co. KG, Wurzener Landstraße 23 in 04838 Eilenburg in Höhe von 9.827,03 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 13
Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 24/2006

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

- Ende des Öffentlichen Teils -

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 29. Mai 2006 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Das Amtsblatt
der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg.
An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0; Telefax: (03535) 4 89-1 15,
Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 53

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
die Bürgermeisterin der Gemeinde Löbnitz,
Frau Prautzsch, Sitz: 04509 Löbnitz

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer
Ralf Witz

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Dellitzsch,
04509 Dellitzsch, Kohlstraße 11, Telefon (03 42 02) 3 67 21,
Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Mitteilung der Finanzverwaltung

Wir möchten an den Fälligkeitstermin 01.07.06 für die Jahreszahler der Grundsteuer A und B erinnern. Zahlungspflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, bitten wir diesen Termin unbedingt einzuhalten.

gez. Klotz

Kämmerer der Gemeinde Löbnitz

Information an alle Steuerzahler

Hiermit möchten wir Ihnen mitteilen, dass sich die Bankverbindung der Gemeinde Löbnitz geändert hat. Ihre Steuerzahlungen nehmen Sie zukünftig bitte unter Berücksichtigung der folgenden Bankverbindung vor:

Kontonummer: 2 280 005 070

Institut: Stadt- und Kreissparkasse Leipzig

Kontoinhaber: Gemeinde Löbnitz

gez. Klotz

Kämmerer der Gemeinde Löbnitz

Informationen und Mitteilungen

Presse-Information

Sachsen, 1. Juni 2006

Berufsfachschule bietet Alternative zu Ausbildungsplatzmangel

Sachsen. Nach dem Resümee zum Tag des Ausbildungsplatzes am vergangenen Montag rechnet Bundeskanzlerin Angela Merkel mit bis zu 50.000 fehlenden Lehrstellen bundesweit. Nach Informationen der Nachrichtenagentur dpa appellierte Bundeswirtschaftsminister Michael Glos an die Wirtschaft, mehr jungen Leuten Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. In diesem Zusammenhang weist das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk e. V. als Träger von staatlich anerkannten/genehmigten Berufsfachschulen darauf hin, dass an den Berufsfachschulen der Gesundheits-, Sozial- und Pflegeberufe Ausbildungskapazitäten noch vorhanden sind bzw. zusätzlich Ausbildungskapazitäten für das Schuljahr 2006/2007 geschaffen wurden. Die Ausbildung führt an den staatlich anerkannten/genehmigten Berufsfachschulen und Fachschulen je nach Fachrichtung zu einem staatlich anerkannten Berufsabschluss.

in Sachsen bietet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk mit seinem Tochterunternehmen GAW-Institut für berufliche Bildung verschiedene Fachrichtungen an seinen Berufsfachschulen an, die zu einem staatlich anerkannten/genehmigten Abschluss zum Beispiel als Altenpfleger/in, Diätassistent/in, Ergotherapeut/in, oder Wirtschaftsassistent/in führen. Die Zugangsvoraussetzungen sind unterschiedlich. Einerseits ist der Hauptschulabschluss ausreichend, für bestimmte Fachrichtungen ist der mittlere Schulabschluss Voraussetzung. Für den Besuch an einer Fachschule, z. B. Heilerziehungspflege, ist bereits ein erfolgreicher Berufsabschluss erforderlich.

Informationen erhalten Schüler und Schülerinnen unter folgender Adresse: Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen e. V., Heinrich-Schütz-Straße 109, 09130 Chemnitz; Tel.: 03 71/75 01 80. Alle Informationen unter: www.deb.de.

Vereinsnachrichten

FFW Löbnitz

Versammlung am 07.07.2006 um 20.00 Uhr

FFW Roitzschjora

Versammlung am 14.07.2006 um 19.00 Uhr



FFW Reibitz

Versammlung am 21.07.2006 um 19.00 Uhr
Übung am Schwerpunktobjekt (mit Löbnitz und Sausedlitz) Verantwortlich: Wehrleitung

FFW Sausedlitz

Versammlung am 21.07.2006 um 19.00 Uhr

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

vom 12.06.2006 - 16.06.2006	Dr. Schlegel
vom 17.06.2006 - 18.06.2006	Dr. Fichtner
vom 19.06.2006 - 23.06.2006	Dr. Fichtner
am 24.06.2006	Dr. Schlegel
am 25.06.2006	Dr. Wilhelm
am 26.06.2006 - 30.06.2006	Dr. Wilhelm

Änderungen sind möglich.

Wichtig!

Änderung im Ärztereitschaftsdienst ab Juli 2006: Ab Juli 2006 erfolgt die Bereitschaftsdienstplanung zentral über Dr. Koch/Delitzsch unter Einbeziehung aller Ärzte im Planungsbe- reich Delitzsch, Tel. 03 42 02/6 01 37

TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 26.06.2006

Montag, den 10.07.2006

Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit am 11.07.2006 von 18.00 - 19.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrvikarie "Christkönig"

Heilige Messen

jeweils am Sonntag um 10.30 Uhr

Abendmessen werktags

jeden Dienstag um 18.00 Uhr

Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 18.06.06 um 10.30 Uhr GD mit Pfr. Pecusa aus Delitzsch

Sonntag, den 02.07.06 um 10.30 Uhr

Samstag, den 08.07.06 um 10.30 Uhr

Gottesdienste in Sausedlitz

Sonntag, den 25.06.06 um 10.30 Uhr

Sonntag, den 09.07.06 um 10.30 Uhr

Frauenkreis

Dienstag, den 11.07.06 um 14.00 Uhr

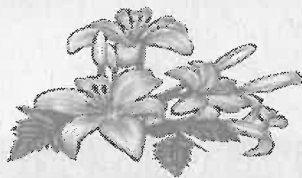
Gemeindefest in Löbnitz

Am Sonntag, dem 15.07.06, findet für alle Gemeinden im Pfarrbereich von 14.00 bis 17.30 Uhr ein Gemeindefest statt. Am Abend des 15. Juli gibt das Köthener Schlossconsortium um 19.30 Uhr ein Konzert in der Kirche.

Ein herzliches Dankeschön!

Vier Wochen sind seit dem Chortreffen am Sonntag, Kantate in Löbnitz vergangen. Heute möchte sich der Chor der Kantorei bei all denen bedanken, die uns unterstützten, um für unsere Gäste den Aufenthalt angenehm zu gestalten. So stellte uns Herr A. Wohllebe sein Zelt kostenlos für die Kaffeetafel zur Verfügung. Danken möchten wir allen Männern, die beim Zeltauf- und abbau halfen. Die FFW Löbnitz und die Fischerei Hentsch lieferten die "Sitzgelegenheiten". Dank sagen wir auch dem Grillmeister, Herrn R. Wilhelm und den Helfern in der Küche.

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch

Unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz

Herrn Lebrecht Lüddecke	am 19.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Irene Meng	am 20.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Edeltraud Moczek	am 23.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Christa Wohlschläger	am 29.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Erna Engelmann	am 29.06.	zum 80. Geburtstag

unserem Geburtstagskind aus Roitzschjora

Herrn Adolf Rolfes	am 13.07.	zum 75. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

unseren Geburtstagskindern aus Reibitz

Herrn Gerhard Habat	am 19.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Hans Mahler	am 24.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Eva Faust	am 30.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingeburg Weinert	am 13.07.	zum 75. Geburtstag

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat wünschen allen Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes, erholsames Wochenende.

Geschäftserfolg.

Mit einer Anzeige in ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen sie ihre Region.



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Kerstin Zehrt

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16



www.wittich.de

Anzeige

Traubenkernöl plus Papaya- Enzyme gegen Krebs

Ärzte der Uni-Frauenklinik Gießen berichten

Hochkonzentriertes Traubenkern- und Kümmelöl, kombiniert mit Enzymen aus tropischem Papaya-Extrakt, kann die Entwicklung bösartiger Geschwülste drosseln und verbessert wahrscheinlich dadurch die Lebensqualität von Krebspatienten. Ärzte der Uni-Frauenklinik Gießen berichten: Bereits nach achttägiger Anwendung der neuartigen Kombination (KP-Kapseln, Apotheken) empfanden 97 Prozent der befragten Brustkrebspatientinnen, dass es ihnen deutlich besser gehe – dies im Verlauf intensiver chemotherapeutischer Behandlung.

Professor Dr. Karsten Münstedt, Krebsmediziner an der Uni-Frauenklinik Gießen: „Den Patientinnen kommt unter Umständen das günstige Zusammenwirken von Heilpflanzenölen und pflanzlichen Enzymen zugute. Sie ertragen die oft schweren Nebenwirkungen der Chemotherapie deutlich besser. Traubenkernöl wirkt neueren Studien zufolge möglicherweise auch direkt auf den Tumor.“

Eine Schlüsselrolle spielt nach jüngsten Untersuchungen die im Traubenkernöl enthaltene Substanz Procyanidin. An der Universität Porto fanden portugiesische Wissenschaftler bei experimentellen Studien heraus, dass Procyanidin das Wachstum von Brustkrebszellen hemmen kann. Zudem wurde in anderen wissenschaftlichen Studien festgestellt: Proteolytische Enzyme, beispielsweise aus der Papaya, können Entzündungsvorgänge im Körper unterdrücken, wirken dadurch der Ausbreitung bösartiger Erkrankungen entgegen.

Professor Münstedt: „Entzündungshemmende Enzymtherapie, kombiniert mit den Eigenschaften der Procyanidine, bietet eine vielversprechende Ergänzung der Krebstherapie. Wir planen weitere eigene Untersuchungen, gerade in Anbetracht der wachsenden Nachfrage durch betroffene Patienten.“

Traubenkernöl-haltige Enzymkombinationen werden von Krebspatienten an der Uni-Klinik Gießen seit über drei Jahren angewandt.
Junge Hansa